

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 76 (1934)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine Auswahl der Veterinär-Präparate

Bayer - Meister Lucius

für die tägliche Praxis des Tierarztes

Wir empfehlen:

Präparat	Tierarzt- preis sfrs.	Präparat	Tierarzt- preis sfrs.
Entozon-Granulat		Odylen	
10 g	3.70	100 g	2.60
25 g	8.35	250 g	5.35
		1 kg	19.—
Entozon-Stäbchen		Odylen für Grosstiere	
10 Stück	4.30	1 kg	8.30
Hypophysin „stark“		5 kg pro kg	7.50
3 Ampullen à 1 ccm	4.25	10 kg „ kg	7.15
Flasche mit 10 ccm	8.35		
Istizin		Prolan	
10 × 15 g	8.45	2 Amp. zu je 125 R. E.	3.15
10 × 3 g	2.20		
100 g	4.35	Immunserum zur Bekämpfung der	
500 g	19.50	Virus-Schweinepest	
Methylenblau med.		50 ccm	5.40
„Höchst“		100 ccm	9.50
10 g	0.60	1000 ccm	95.—
25 g	1.05		
50 g	1.95		
und grössere Abfüllungen bis 1 kg			
10 × 0,3 g in Tabletten	0.45		
100 × 0,3 g „ „	3.70		
10 × 1 g „ „	0.90		
100 × 1 g „ „	8.05		

231

Für weitere Präparate bitte unsere Spezialpreisliste zu verlangen
Aufträge sind zu richten an:



Veterinaria A.-G., Zürich, Eibenstr. 9
Schweiz. Serum- & Impfinstitut, Bern

Muster und Literatur durch

Igepha A.-G., Zürich, Weinbergstr. 52

Tierärztliche Rundschau 1933.

- Nr. 42. Doenecke:** Hydro- und Mechanothérapie im Rahmen der Kolikbehandlung.
Günther: Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Sojabohne.
Bambauer: Ein Beitrag zur Nabelbruchoperation bei Fohlen.
- Nr. 43. Lührs:** Die Bedeutung der tierischen Tuberkulose für den Menschen.
Wieland: Vergessene und wenig bekannte Hunderassen.
- Nr. 44. Wagener:** Erfahrungen mit der Blutentnahme aus dem Kamm bei Hühnern.
Günther: Baumwollsamemehl — ein hochwertiges Nährmittel.
Wieland: Persönliche Erfahrungen mit der Banginfektion.
- Nr. 45. Richters:** Veterinärdienst im Luftschutz. Die Entgiftung der Tiere, Gegenstände, Ställe und Räume, sowie des Geländes nach Luftangriffen mit chemischen Kampfstoffen.
Kossmag: Die brandige Euterentzündung der Ziege.
- Nr. 46. Herrmann:** Die Praxis des Friedmannmittels als Kurpfuscherei in der Maske des Arzttums.
Baumgärtner: Zwei Fälle von Spontanheilung der Darminvagination beim Pferde.
Saxinger: Asepsis? — Antisepsis?
Oehmke: Atmungshemmer für die Untersuchung tuberkuloseverdächtiger Rinder.
- Nr. 47. Bongert:** Obergutachten über Fischvergiftung.
Schulz: Zur Diagnostik und Statistik der Ascariasis bei Hunden.
Schindler: Ist Ausdehnung des zivilen Luftschutzes auch auf unsere Tiere erforderlich. ?
- Nr. 48. Jakob.** Einwandfreie Übertragung der Fuchsräude auf Hunde.
Korkhaus: Zur parasitologisch-klinischen Bewertung einiger Anthelmintika II. Arecolinum hydrobromicum bei Hunden und Katzen.
Friedrich: Die Vereinheitlichung der deutschen Hufbeschlaglehren. II.
- Nr. 49. Lück:** Zur Untersuchung von Gesamtmilchproben auf Tuberkelbakterien.
Friedrich: Die Vereinheitlichung der deutschen Hufbeschlaglehren. II.
- Nr. 50. Richters:** Veterinärdienst im Luftschutz. Die praktische Durchführung der Luftschutzmassnahmen für die Tiere.
Friedrich: Die Vereinheitlichung der deutschen Hufbeschlaglehren. II.
Stephanitz: Zu „Vergessene Hunderassen“.

Deutsche tierärztliche Wochenschrift 1933.

- Nr. 35. Oppermann:** Die Bedeutung des Guttadiaphots für die veterinärmedizinische Praxis.
Beller und Stockmayer: Die Pathogenität der Bangbazillen (*Brucella Abortus*) für Hühner und Kücken unter natürlichen Bedingungen.
- Nr. 36. Karsten:** Über den serologischen Nachweis der Eutertuberkulose und dessen Verwendbarkeit bei der Durchführung des freiwilligen Tuberkulosebekämpfungsverfahrens und der Vorzugs- und Markenmilchüberwachung.
Pröscholdt, Rautmann und Scharr: Milchserologische Untersuchung zur Feststellung der Brauchbarkeit des Komplementbindungsverfahrens für die Erkennung der Eutertuberkulose und die praktische Auswertung der Ergebnisse für das staatlich anerkannte Tuberkulosebekämpfungsverfahren.
Scharr: Der derzeitige Stand der Tuberkulosekommission.

Impfstoff „Garsano“

zur Bekämpfung des Milchfiebers bei Schweinen und der Ferkelsterblichkeit!

Unterzeichnete Herstellerfirma gibt den Herren Tierärzten folgendes bekannt:

1. Die von Herrn Bezirkstierarzt Eisenhut vorgenommenen eingehenden Versuche hatten ein sehr günstiges Ergebnis. Es hat sich gezeigt, dass das Mittel sowohl therapeutisch als auch prophylaktisch angewandt werden soll.
2. Die Injektion (subkutan) geschieht durch den Tierarzt, worauf Landwirte und Schweinezüchter immer wieder aufmerksam gemacht werden.
3. Die Herren Tierärzte erhalten Literatur und jeden sonst gewünschten Aufschluss.

223

Max Zeller Söhne, Apotheke, Romanshorn

Deutsche tierärztliche Wochenschrift 1933.

- Nr. 37. Karsten:** Vergleichsuntersuchungen zwischen den mit der Trachealkanüle und den mit dem Trachealrohr nach Frisch entnommenen Bronchialschleimproben.
Scharr: Die Verwendung einer einheitlichen Kanüle.
Pröscholdt und Pinkepank: Versuche über den Ausbau des Tuberkulosebekämpfungsverfahrens unter Zuhilfenahme der Tuberkulinisierung.
Karsten und Schumann: Die Schaffung abortusfreier Bestände
Rautmann: Infektionsversuche mit Abortus Bang zum Studium der Pathogenese.
- Nr. 38. Kasten und Bischoff:** Weitere Untersuchungen über den Abortusnachweis mit der Milch.
Scharr: Festsetzung der Agglutinationsgrenztiter in Blut- und Milchserum von Kühen und in Blutserum von Meerschweinchen für Abortus Bang in Markenmilch.
Rautmann: Die Bedeutung der Vererbung der Marek'schen Geflügel lähme nach der Feststellung des Bakteriologischen Instituts in Halle. Berichtigung.
- Nr. 39. Riedmüller:** Ein einfaches Züchtungsverfahren für die Gasbranddiagnostik.
Schmidt: Zur Frage der Rotlaufimpfung.
- Nr. 40. Geiger:** Die Haltbarkeit des Virus der Schweinepest in Dünger und Jauche.
- Nr. 41. Oppermann und Doenecke:** Beiträge zur Epidemiologie und Diagnose der Tuberkulose des Pferdes. I. Teil.
Lübke: Eine neue und einfache Methode der Bangbakterienzüchtung.
Reichenbach: Valvanol in der Chirurgie.

Bakteriologisches Laboratorium und Seruminstitut

Dr. E. Gräub

B E R N. Telephon: 23.750. Telegr.-Adr.: Gräublabor

Endometritis und Sterilität



werden geheilt durch zweimalige Impfung mit polyvalenter Metritisvakzine (10 und 20 ccm).
In Schachteln à 3 × 10 ccm.

Metritis

237



Subkutane Verimpfung von polyvalenter Metritisvakzine (10 ccm) verhindert Komplikationen und fördert die Abheilung. — In Schachteln à 3 × 10 ccm.

Grosses, fabrikneues Forschungs-Mikroskop!

Grösstes, modernstes Universalstativ, für höchste Ansprüche, erstklassiges deutsches Fabrikat, mit weit. Mikrophototubus, vierfachem Revolver, 1/12. Ölimm., 4 Objektive, 5 Okulare, Vergrösserung über 2500fach, grossem Zentriertisch und gross. Beleuchtungssystem, komplett im Schrank für nur 285 Sfrs. verkäuflich. Kostenlose Ansichtssendung! Angebote unter F. A. 121 an Rudolf Mosse, Basel. 235

Appell an die Mitglieder der G. S. T.

Der Reklameteil ist ein wichtiger Faktor unseres offiziellen Organs. Wir werden ihn zu einem zuverlässigen Bezugsquellen-Nachweis ausbauen. Deshalb ersuchen wir alle Herren, bei Bedarf nur inserierende Firmen berücksichtigen zu wollen.

Die Unfruchtbarkeit der Rinder

hervorgerufen durch ein Phosphordefizit kann durch regelmässige Gaben von 80 Gramm

OSSANO pro Tier und Wochentag

behoben werden. Der Milchertrag wird besser und die Tiere gesünder. Wir geben gerne ausführliche Auskunft. Vertreter gesucht.

222

ED. GEISTLICH SÖHNE A. G. für chem. Industrie, WOLHUSEN